

Ausgabe IV / 2018
im Dezember 2018

Newsletter

Britta Müller für Sie im Landtag



Ich wünsche Euch ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019



Weihnachtszeit ist Familienzeit, die schönste Zeit des Jahres: Plätzchen backen, auf dem Weihnachtsmarkt spazieren gehen und daheim wird alles schön geschmückt.

Bevor auch bei mir die Familienzeit eingeläutet wird, gab es noch einmal viel zu tun.

Ich freue mich besonders, dass ich für meine Partei wieder als Direktkandidatin im Wahlkreis Barnim III zur Landtagswahl 2019 nominiert wurde und das es mir gelungen ist, die Arbeitsgemeinschaft für Gesundheit im SPD Landesverband ins Leben zu rufen. Die Arbeitsgemeinschaft der Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten im Gesundheitswesen wird in Brandenburg für ein solidarisches Gesundheitswesen kämpfen. Medizinische Versorgung muss alters- und wohnortunabhängig gesichert sein, auch im Barnim!

Mehr in meinem Newsletter und herzliche Grüße,
Eure

B. Müller

Besuch im Landtag Brandenburg

Nach einer spannenden Führung durch den Landtag und interessanten Gesprächen eröffneten wir die Weihnachtszeit

In der letzten Novemberwoche hatte ich sehr netten Besuch aus dem Barnim zu Gast. Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Herzsportgruppen des SV Börnicke e.V. waren angereist, um den Landtag zu erkunden und mit mir über meine Arbeit für den Barnim ins Gespräch zu kommen.



Im Anschluss bummelten wir noch gemeinsam über den Potsdamer Weihnachtsmarkt. Wärmender Glühwein durfte da nicht fehlen. Möchten auch Sie den Landtag und meine Arbeit kennenlernen, so finden wir sicher einen Termin. Schreiben Sie mir eine [E-Mail](#) oder rufen Sie mein Bürgerbüro unter 033 397 / 28 63 08 an.

„Gut Schuss ist das Motto des Vereins, das wünsche ich ihm auf der neuen Anlage und natürlich erfolgreiche Wettkämpfe.“

"Gut Schuss" auf der neuen Schießsportanlage

Korporative Schützengilde Werneuchen von 1848 e.V. hat die erste 100-Meter Vereinsanlage im Landkreis Barnim



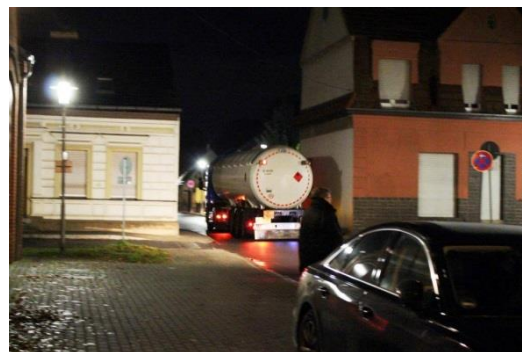
Die Schützengilde ist ein traditionsreicher und erfolgreicher Sportverein. In diesem Jahr durfte ich mit ihr das 170-zigste Vereinsjubiläum feiern, gleichzeitig mit dem 25 jährigen Jubiläum der Neugründung nach der Wiedervereinigung. Zu

diesem Jubiläum erhielt die Schützengilde die Sportplakette des Bundespräsidenten verliehen. Dies ist die höchste staatliche Auszeichnung, die Sportvereinen in der Bundesrepublik Deutschland verliehen wird.

Aber neben der Begeisterung und der Leidenschaft für den Sport, braucht es vor allem eines: Gute Sportanlagen! Die Schützengilde ist froh und stolz, dass sie nun Mithilfe der LEADER Förderung in Höhe von 297 000 Euro und einem stolzen Eigenanteil von über 60.000 Euro eine solche Schießsportanlage hat.

Schönwalde L30 Engstelle – Wir fordern verstärkte Verkehrskontrollen!

Seit 2016 besteht auf der L30 (Landstraße Mühlenbecker Chaussee) ein Durchfahrtsverbot für LKW ab 3,5t. Bei einem Vor-Ort-Termin zu dem unsere SPD-Ortsvorsteherin Maria Brandt eingeladen hatte, mussten wir feststellen, wie wiederholt gegen das Fahrverbot verstoßen wurde. Mit dabei waren der Landesbetrieb Straßenwesen, der Bundestagsabgeordnete Stefan Zierke, das Ordnungsamt Wandlitz und Barnims SPD-Unterbezirksvorsitzende Martin Ehlers.



Das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung hat das Ministerium des Innern und für Kommunales über die Problematik dieser Gefahrenstelle informiert und auf die Notwendigkeit verstärkter Kontrollen zur Durchsetzung des Lkw-Durchfahrverbotes an der Engstelle durch die Polizei hingewiesen.

In den Tagen nach dem Besuch, wurden bereits durch die Polizei verstärkte Kontrollen durchgeführt!

Mobilität für den ländlichen Raum: Die Schorfheide-Bahn RB 63 wird nach Templin verlängert

Erste reaktivierte Regionalbahnstrecke in Brandenburg!

Mit 1,9 Mio. Euro im Jahr fördert das Land den dreijährigen Probetrieb. Mit dem neuen Angebot wird die Mobilität im ländlichen Raum der Kreise Barnim und Uckermark verbessert. Seit dem Fahrplanwechsel am 9. Dezember kann man von Eberswalde Hbf. Templin in rund einer Stunde erreichen. Der Zug fährt alle 2 Stunden und ohne Umstieg. Bitte dafür werben und fleißig nutzen, dass die Verbindung auch nach dem Probetrieb bestehen bleiben kann.



„Das Schöne mit dem Nützlichen zu verbinden, wird mit Biesenthals neuem Stadtpark entstehen“

Historischer Park in Biesenthal wird nach altem Vorbild wieder hergestellt

Für die Wiederherstellung des denkmalgeschützten Areals wurden historische Aufnahmen von Postkarten und Fotos genutzt



Es werden die noch in Teilen erhaltenen Treppenanlagen instandgesetzt, die ursprünglich angelegte Wegeführung wiederhergestellt und Grünflächen mit Hecken und Bepflanzung gestaltet. Auch Bänke und Papierkörbe sollen nach alten Vorlagen integriert werden.

Durch das Aufstellen von Tafeln wird über die Historie des Stadtparks und seiner Mahnmale informiert. Dort gibt es das Denkmal für die Opfer des Faschismus und den Findling für Gefallene des Ersten Weltkriegs. Letzterer wurde bereits durch die Bildhauermeisterin Anne Schulz gereinigt und aufgearbeitet.

Mit den Eigenmitteln der Gemeinde werden für den Park insgesamt rund 530.600 Euro investiert. Mit dem Geld kann Biesenthal die Gestaltung des denkmalgeschützten Stadtparks entsprechend des historischen Zustands sicherstellen.

Durch die zentrale Lage werden wieder Querungsmöglichkeiten zum Erreichen der anliegenden Hauptstraßen sowie Fuß-, Wander- und Radwege neu erschlossen. Das verbessert die Infrastruktur in der Stadt.

Gute Politik benötigt den Dialog

Der Brandenburger Pflegefachtag

Nur im Dialog mit der Pflegepraxis gewinnen wir Erkenntnisse für unsere politischen Aufgaben.

Beim abendlichen Empfang am 5. Pflegefachtag in Erkner konnte ich mich intensiv mit dem Pflegeteam des AWO Stadtverbandes Schwedt austauschen. Sie meistern jeden Tag die großen Herausforderungen, die mit der Pflegearbeit verbunden sind.



Ich habe großen Respekt was sie täglich für die vielen pflegebedürftigen Menschen im Land leisten. Meinen herzlichen Dank auch für das interessante und nette Gespräch.

„Wir brauchen ein solidarisches Gesundheitswesen: alters- und wohnortunabhängig!“

Gründung der Arbeitsgemeinschaft der Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten im Gesundheitswesen (ASG)



Sie ist die älteste Arbeitsgemeinschaft in der SPD. Gegründet wurde die ASG 1913. In Brandenburg ist sie nun die Jüngste von insgesamt neun Arbeitsgemeinschaften im Landesverband.

Eine schlagkräftige Mannschaft von Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten aus dem Gesundheitswesen, darunter auch Mitglieder aus dem Barnim, verleiht dem neuen Fachgremium sein Gesicht. Geeint im Ziel, eines demokratischen und solidarischen Gesundheitswesens, wollen die Mitglieder in der ASG sich für gesundheitliche Chancengleichheit und Versorgung von Jung und Alt – in Stadt und auf dem Land einsetzen.

Ich freue mich, dass ich zur Landesvorsitzenden der ASG Brandenburg gewählt wurde.

**„Wir müssen junge Ärzte
in medizinisch unterver-
sorgte Regionen
bekommen.“**

Erfahrungsaustausch zwischen Praxis und Politik

Ein Fachdialog zum Landesstipendium für Medizinstudierende sowie zur gemeinsamen Krankenhausplanung Berlin / Brandenburg 2020, fand bei der Gesellschaft für Leben und Gesundheit (GLG) in Eberswalde statt.



Anschließend stellte ich gemeinsam mit dem Chef der Staatskanzlei Martin Gorholt, dem Uckermärker Landtagsabgeordneten Uwe Schmidt und Landrat Daniel Kurth die Ergebnisse der Presse vor.

Auf SPD Initiative soll es bereits ab 2019 ein Landesstipendium für Medizinstudierende geben, die sich im Gegenzug verpflichten, nach ihrem Studium für mindestens 5 Jahre in eine unterversorgte Region zu gehen. Damit wollen wir dem Landärztemangel entgegenwirken. Dabei können wir auf die Erfahrungen der GLG mit ihrem Ärztstipendien aufbauen. [Artikel der MOZ vom 30.11.18.](#)

Ich trete erneut für die SPD zur Landtagswahl 2019 an



Herzlichen Dank für das Vertrauen und die Unterstützung für den Landtagswahlkampf 2019! Die Delegierten der SPD Ortsvereine Ahrensfelde, Barnim-Ost, Biesenthal, Wandlitz und Werneuchen haben mich als Direktkandidatin für den Wahlkreis 15 (Barnim III) aufgestellt. Ich freue mich sehr, für die SPD Barnim im Wahlkreis 15 kandidieren zu dürfen.

13. Sportgala des Kreissportbundes Barnim

Das Sportland Barnim – beeindruckend, was wir für einen sportlichen Nachwuchs, gute Trainer und starke Mannschaften haben.

Es war ein toller Abend und viele Gäste kamen, um die Sportlerinnen und Sportler unseres Landkreises zu ehren. Sie sind wirklich großartig und schaffen mit ihrer Arbeit auch das benötigte soziale Gefüge im Landkreis!



„Das Land investiert verstärkt in allen Bereichen in den kommenden zwei Jahren und unterstützt weiter die Kommunen!“

Das Wichtigste aus dem beschlossenen Haushalt 2019 und 2020



Inneres und Justiz

Für mehr Sicherheit im Land erhält die Polizei zusätzliche Stellen.

Feuerwehren und Katastrophenhelfer brauchen Nachwuchs und verdienen Anerkennung. Dazu führt Brandenburg eine Jubiläumspremie und eine Aufwandsentschädigung ein.

Für zügige Gerichtsverfahren sollen zusätzliche Richter und Staatsanwälte sorgen.

Wer sich ehrenamtlich engagieren möchte, kann sich bald wohnortnah beraten lassen. In jedem Landkreis wird dazu eine Anlaufstelle entstehen und das Land beteiligt sich künftig an den Fahrtkosten von Ehrenamtlichen.

Bildung und Sport

Brandenburg bildet ab 2019 deutlich mehr Lehrkräfte an der Universität aus, um künftig den Bedarf aus eigener Kraft decken zu können. Die Lehrergehälter u.a. an Grundschulen steigen, das soll auch den Beruf attraktiver machen.

Jugendliche aus einkommensschwachen Familien erhalten auf dem Weg zum Abitur mehr Schüler-BAföG. Das gemeinsame Lernen von Schülern mit und ohne Förderbedarf wird ausgebaut.

Die Zahl der Kita-Erzieherinnen ist gestiegen, die Landeszuschüsse für die Kitas steigen auch: auf gut 500 Millionen Euro im Jahr. Das Land unterstützt die Sanierung und den Ausbau von Kitas.

Die Sportvereine im Land erhalten ab 2019 mehr Förderung.

Soziales und Gesundheit

Um die Ärzteversorgung auf dem Land zu sichern, geht Brandenburg neue Wege: Wer sich verpflichtet, in ländlichen Regionen zu praktizieren, erhält im Medizinstudium ein Stipendium.

Alle Krankenhäuser in Brandenburg bleiben bestehen, die Nähe zu den Menschen damit ebenso. Die Landesmittel für Modernisierung und Investitionen der Kliniken wachsen weiter.

Die Frauenhäuser bekommen mehr Mittel für Opfer häuslicher Gewalt. Besonders die Kinder der betroffenen Frauen können damit zusätzliche Betreuung erhalten.

Weil in der Altenpflege Personal gesucht wird und der Bedarf noch wächst, erhöht das Land seine Fördermittel für die schulische Ausbildung von Pflegekräften. Das Gleiche gilt für Hebammen: Hier soll ein Aktionsplan helfen, die Nachfrage besser zu decken.

Wirtschaft und Energie

Die digitale Infrastruktur wird weiter ausgebaut. Das Land fördert den Breitbandausbau in den kommenden Jahren massiv.

Stromspeicher in privater Nutzung werden gefördert. Das soll den Eigenverbrauch von Solarstrom erhöhen und das Stromnetz entlasten.

Mobilität

Der klimafreundliche Güterverkehr auf der Schiene wird gestärkt durch eine bessere Anbindung von Logistikzentren einschließlich der Häfen.

Alle Auszubildenden können künftig für einen Euro am Tag ganzjährig alle Verbindungen im gesamten Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg nutzen.

Die Investitionen in Landesstraßen steigen deutlich. Die Mittel werden auf Strecken mit besonderem Nachholbedarf konzentriert.

Landwirtschaft und Umwelt

Die von Dürreschäden betroffenen Bauern bekommen Unterstützung vom Land. Der Teilausgleich wird bezahlt, wenn der Betrieb ohne Hilfe in seiner Existenz gefährdet wäre.

Illegale Abfall-Lager sind für die Gemeinden ein großes Problem. Deshalb stellt das Land mehr Mittel bereit, um die illegalen Kippen zu räumen.

Wissenschaft, Forschung und Kultur

Die Kulturverbände bekommen mehr Geld für ihre Arbeit. Jeder Mensch soll Zugang zu guten kulturellen Angeboten haben.

Bestehende Kultureinrichtungen werden gesichert und weiterentwickelt. Auch für den Denkmalschutz gibt es mehr Geld.

„Nicht jedes Kind hat das Glück, ein schönes Geschenk auf dem Gabentisch zu finden. Umso strahlenden waren die Kinderaugen auf der Weihnachtsfeier.“

„Weihnachten im Schuhkarton“ der Tafel

Über 400 Geschenke sind für bedürftige Kinder im Barnim zusammengelassen. Auch der [SPD Ortsverein Wandlitz](#) hatte zur Spendenaktion aufgerufen. Auf der



Kinderweihnachtsfeier der Bernauer Tafel konnte ich in die glücklichen Gesichter der Kinder schauen, die durch den Weihnachtsmann beschenkt wurden.

Ich danke allen Barnimern, die diese Aktion unterstützt haben und liebevoll Geschenke packten und ein besonderes Dankeschön an die vielen fleißigen Helfer der Tafel und an die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Blumberg für die musikalische Umrahmung.

Fahrplanwechsel zum 9. Dezember 2018 schafft Verbesserungen

Vor mehreren Jahren wurde die Verbindung am Wochenende zwischen Werneuchen und Bernau eingestellt – jetzt fährt wieder ein Bus



Seit dem 9. Dezember 2018 ist auch wieder am Wochenende eine Verbindung zwischen Bernau und Werneuchen geschaffen worden. Dies haben sich viele Werneuchener gewünscht. Es sind jetzt fünf Fahrtenpaare pro Tag, die in Werneuchen auch einen Anschluss zur Regionalbahn 25 (Lichtenberg) ermöglichen. Ergänzend wird eine Spätverbindung von Montag bis Sonntag

um 22:18 Uhr ab Bernau eingerichtet. Die Spätverbindung zwischen Bernau und Werneuchen ermöglicht auch die weitere Nutzung in Richtung Ahrensfelde bis zum S Bahnhof und zurück.

Terminvorschau 2019

Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokraten im Gesundheitswesen (ASG Brandenburg)

Samstag, 05. Januar 2019 von 10.00 bis 17.00 Uhr

Regine-Hildebrandt-Haus
Alleestraße 9, 14469 Potsdam

Heidekrautbahnkonferenz

Dienstag, 29. Januar 2019 um 19.00 Uhr
Rathaus Mühlenbecker Land

Plenarsitzung des Landtages Brandenburg

Mittwoch, 30.01.2019 bis Freitag, 01.02.2019

Mittwoch, 13.03.2019 bis Freitag, 15.03.2019

Landtag Brandenburg
Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Schulprojekt DialogP

Mittwoch, 21.03.2019 von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Gymnasium Wandlitz
Prenzlauer Chaussee 130, 16348 Wandlitz



Britta Müller – Mitglied des Landtages Brandenburg

Prenzlauer Chaussee 155

16348 Wandlitz

033 397 / 28 63 08

britta-mueller@spd-fraktion.brandenburg.de

www.britta-mueller.de

[facebook.com/BrittaMuellerSPD](https://www.facebook.com/BrittaMuellerSPD)